



Internationale Joint Ventures

Getting the Contract Right

Sicherer Umgang bei der Verhandlung internationaler Joint Venture-Verträge

- ◆ Gestaltungsmöglichkeiten & Formulierungsalternativen
- ◆ Zentrale Inhalte und Fehlerquellen im Überblick anhand englischsprachiger Vertragsmuster!
- ◆ Dominanz anglo-amerikanischer Vertragswerke – Worauf muss man achten?
- ◆ Gewährleistungszusagen als Kernthema
- ◆ Beendigung von Joint Ventures und Streitbeilegung
- ◆ Corporate Governance: Wer entscheidet worüber?
- ◆ Struktur, Optimierung und Finanzierungspflichten
- ◆ Mechanismen bei Vertragsbruch: Vertragsstrafen/Pönalen!

Das Online-Training findet in 2 zusammenhängenden Modulen á 3 Stunden statt.

24. März 2021 von 9 – 12Uhr

25. März 2021 von 9 – 12Uhr

Anmeldung unter www.icc-austria.org

Zielgruppe

- ◆ Geschäftsführer und Vorstände
- ◆ Führungskräfte und Mitarbeiter im Bereich M&A
- ◆ Mitarbeiter Beteiligungsverwaltung
- ◆ Controller
- ◆ Rechtsanwälte und Unternehmensjuristen
- ◆ Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
- ◆ Unternehmensberater
- ◆ Leiter von Finanzabteilungen
- ◆ Vertreter von Banken

Grundlagenkenntnisse der englischen Sprache werden vorausgesetzt.

Hintergrund & Seminarziel

Optimale Joint Venture-Verträge

Vor allem bei internationaler Geschäftstätigkeit sind fundierte Fachkenntnisse die Basis für erfolgreiche Vertragsverhandlungen. Dementsprechend liegt der Schwerpunkt dieses Seminars auf der optimalen Vertragsgestaltung anhand von Praxisbeispielen. Joint Ventures werden in der Regel zwischen Partnern aus verschiedenen Ländern abgeschlossen. Um erfolgreich zu sein, müssen Unternehmer zur Erschließung neuer Märkte und Möglichkeiten die Herausforderung der zunehmenden Internationalisierung meistern.

Die richtige Gestaltung von internationalen Joint Venture-Verträgen ist eine unternehmerische Herausforderung, insbesondere durch die weit verbreitete Verwendung englischsprachiger Vertragswerke. Immer wieder kommt es im Zusammenhang mit internationalen Joint Venture-Verträgen zu Rechtsstreitigkeiten, die häufig sehr kostenintensiv sind und durch richtige Vertragsgestaltung im Vorfeld oftmals vermieden werden können. Nutzen Sie daher die Gelegenheit, vom erfahrenen Referenten mehr über internationale Joint Venture-Verträge zu lernen und Erfahrungen auszutauschen.

Dieses intensive Seminar vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse sowie Anregungen und Hilfestellungen bei der Gestaltung von internationalen Joint Venture-Verträgen. Die Teilnehmer erhalten einen ausgezeichneten Überblick über das Spektrum der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten bei der Vertragsgestaltung, gleichzeitig werden die dabei bestehenden Risiken und Chancen aufgezeigt. Sie erfahren, wie man internationale Joint Venture-Verträge bestmöglich aufsetzt und strukturiert; Musterklauseln und Checklisten helfen bei der sinnvollen Gestaltung. Anhand einer Fallstudie eines Joint Ventures werden die im Rahmen des Seminars erlernten Themen angewendet, wobei das Hauptaugenmerk auf eine praxisnahe Darstellung gelegt wird.

Nutzen Sie die Gelegenheit und profitieren Sie von der täglichen Rechtspraxis des Vortragenden!

Programm

Internationale Joint Ventures

- Minimierung länderspezifischer Risiken
- Ziele und Inhalte von Joint Ventures
- Grundsätzliche Struktur-Varianten
- Stellenwert der Due Diligence Überprüfung

Englisch als Vertragssprache in internationalen Verträgen

- Übersetzungsschwierigkeiten und andere sprachliche Themen
- Englische Rechtsterminologie für internationale Joint Ventures
- Fehler bei der Vertragsgestaltung (*drafting mistakes*)

Case Study und Hauptthemenbereiche von Joint Venture Verträgen

- Beginn der Verhandlungen: MoU, Lol or HoA?
- Vorbereitung des Hauptvertrages – Besprechen der wichtigsten Themen
- Gewährleistungszusagen und Garantien: Wer bringt was in das Joint Venture ein?
- Finanzierungsverpflichtungen
- Sicherheiten vom anderen Joint Venture Partner
- Mechanismen bei Vertragsbruch
- Corporate Governance Themen: Wer entscheidet worüber? Berücksichtigung des lokalen Rechts
- Deadlock Mechanismen
- Sicherstellen, dass man den gewollten Joint Venture Partner behält
- Übertragung von Anteilen / Rechten: Buy-out Optionen, Vorkaufsrechte, Change of Control, Call Optionen, Put Optionen, Drag-Along, Tag-Along
- Was, wenn das Joint Venture nicht funktioniert?
- Beendigung von Joint Venture Aktivitäten
- Force Majeure: Was, wenn alles schief geht, ohne dass eine Partei etwas dafür kann?
- Schiedsgerichtsbarkeit vs. staatliche Gerichte
- Anwendbares Recht

Referent

RA Dr. Paul Luiki, JD (Iowa) ist Rechtsanwalt und Partner der Kanzlei Fellner Wratzfeld & Partner GmbH in Wien. Er ist gebürtiger US-Amerikaner und hat nach Abschluss seines Jura-Studiums auf der Universität Iowa 4 Jahre als Rechtsanwalt im Bundesstaat Ohio praktiziert. Anfang der '90er Jahre siedelte er nach Österreich, wo er nach abgeschlossenem Studium seit 1999 als Rechtsanwalt tätig ist. Schwerpunkt seiner Tätigkeit als Rechtsanwalt ist die Beratung von Unternehmen bei ihren Vertragsabschlüssen mit ausländischen Vertragspartnern. Die Bandbreite der Vertragsgestaltung reicht von der optimalen Gestaltung von AGBs bis hin zu komplexen Anlagenbauprojekten, Joint Venture und M&A-Transaktionen. Er hält zahlreiche Seminarreihen im Bereich optimaler Vertragsgestaltung.

Anmeldeformular

Frau Cennet Aygün

@ E-Mail: c.ayguen@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3718

Konzept, Inhalt: **Mag. Paulus Krumpel**

Weitere ICC Seminare & Online-Trainings finden Sie unter:

www.icc-austria.org



Internationale Joint Ventures

Das virtuelle Training findet in **2 zusammenhängenden Modulen á 3 Stunden** statt.

Dauer pro Modul: ca. 2,5h Vortrag, im Anschluss besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen. (Gesamtdauer 3h)

[Anmeldung für](#)

[24.03. + 25.03.2021](#)

jeweils von 9 – 12Uhr

Teilnahmegebühr pro Person (2 Module)

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 420,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 336,00 + 20% USt.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Online-Training entrichtet sein muss!

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten 3 Werktage vor Beginn den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.